

:juba jugend barock musik festival

FR 21. & SA 22. Juni 2024 | :juba – jugend barock musik festival

Dreamy Echo – Zwischen zwei Welten

Pressemitteilung Köln, 2. Mai 2024

Das :juba – jugend barock musik festival geht in die dritte Runde! Bei dem bundesweit einzigartigen Musikvermittlungsprojekt konzipieren und veranstalten Jugendliche über mehrere Monate hinweg ihr eigenes Alte-Musik-Festival, in diesem Jahr mit Schüler:innen des Gymnasiums Köln-Pesch und den Ensembles **The Heads aus Bremen** und **Apollo's Cabinet aus London**. Am 21. und 22. Juni findet das Festival in Nippes (Altenberger Hof) und Sülz (Ventana) unter dem Titel „Dreamy Echo – Zwischen zwei Welten“ statt. Das :juba ist ein Projekt von zamus: zentrum für alte musik köln, einer Kreativplattform rund um Alte Musik und historische Aufführungspraxis.

Das diesjährige :juba bietet Barockmusik mit Schattenfiguren, selbstgestalteten Kostümen, Videoinstallationen, Live-Electronics und ein spannendes Rahmenprogramm zu den Konzerten der Ensembles Apollo's Cabinet und The Heads. Und das alles selbst ausgedacht, geplant, organisiert, umgesetzt von den **Jugendlichen des Gymnasiums Köln-Pesch**. Von der Auswahl der mitwirkenden Ensembles, der Plakatsmotive und des Repertoires haben die Jugendlichen aktiv als Projektmanager:innen, Öffentlichkeitsbeauftragte und künstlerische Leiter:innen agiert. Dabei unterstützt und angeleitet wurden die Schülerinnen von ihren Lehrern des MuKu-Kurses Benjamin Kuss und Julian Kirchner sowie dem zamus-Team und Sonja Catalano als Projektleitung.

Die Schüler:innen setzten sich intensiv mit der Musik des 17. und 18. Jahrhunderts auseinander und entwickelten ein umfangreiches Rahmenprogramm sowie Konzertformate unter dem größer gefassten Thema Illusionen. Aus den eingegangenen Bewerbungen wählten die Schülerinnen The Heads aus Bremen und Apollo's Cabinet aus London für die Zusammenarbeit und Konzeption für das Festival mit überregionaler und internationaler Beteiligung.

The Heads aus Bremen gründeten sich 2021 mit den Mitgliedern Melissa Wedekind, Anna Lodone und Hans Fröhlich. Für das :juba wird Bärbel Hartrumpf das Ensemble ergänzen. Die künstlerische Arbeit von The Heads ist geprägt durch die Verbindung Alter Musik mit performativen Elementen und einer Infragestellung von klassischen Aufführungsformaten.

Das Londoner Ensemble Apollo's Cabinet bringt eine charakteristische Mischung aus Schauspiel, Tanz, Poesie und Unterhaltung mit, um historische Aufführungspraxis einem modernen Publikum näherzubringen. Musikalische Bildungsarbeit für Kinder und Erwachsene ist für die Mitglieder des Ensembles zentral, so konzipierten sie Workshops und spielten Familien- und Schulkonzerte in Zusammenarbeit mit dem Royal Opera House, dem Centre for Young Musicians, dem Brighton Early Music Festival, der English National Opera sowie der Wigmore Hall.

Das musikalische Programm bietet die Möglichkeit, die berühmtesten Komponistinnen und Komponisten der Barockzeit zu entdecken. Gespielt werden Werke von u.a. von Elisabeth Jacquet de la Guerre, Prinzessin Anna Amalia von Preußen, Isabella Leonarda, Barbara Strozzi, Jean-Baptiste Lully und Georg Friedrich Händel.

Durch die diesjährigen Spielstätten umspannt das Festival ganz Köln: Das Ventana in Sülz im Süden von Köln inspirierte die Schülerinnen, den Spielort ganz im Sinne des illusionistischen Gesamtkonzepts einzubinden, mit Schattenspielen, Dämmerung, Lichteinfall durch die ehemaligen Kirchenfenster und Spiegelungen im Innenraum. Der Altenberger Hof Nippes im Norden von Köln bietet mit seinem großzügigen Innenhof viel Platz und unzählige Möglichkeiten, das Rahmenprogramm am Nachmittag vielfältig zu gestalten und das Festival nach dem Abschlusskonzert gemeinsam ausklingen zu lassen.

Es wird also vieles zu entdecken geben und auch das Publikum kann bei den verschiedenen Aktivitäten vor den jeweiligen Konzerten aktiv das Festival und sein Programm beeinflussen und mit den Schüler:innen und Künstler:innen interagieren. Das :juba bietet nicht nur großartige Konzerte, sondern ein Festivalkonzept, dass sich aus den unerschöpflichen Ideen junger Festivalmacherinnen speist und das Publikum in eine Welt zwischen Realität und Illusionen eintauchen lässt.

Tickets für das Festival sind über [eventbrite.de](https://www.eventbrite.de) und vor Ort an der Abendkasse erhältlich. Bildmaterial finden Sie auf unserer [Homepage](#) oder wenden Sie sich gerne an uns.

Termine:

Fr 21.06.2024

VENTANA Elisabeth-von-Mumm-Platz 1, 50937 Köln

18:00 Rahmenprogramm

19:30 Konzert – Apollo's Cabinet

21:00 Late Night Konzert – The HEADS

SA 22.06.2024

Bürgerzentrum Nippes Altenberger Hof, Mauenerstr. 92, 50733 Köln

15:00 Rahmenprogramm

19:30 gemeinsames Abschlusskonzert Apollo's Cabinet & The Heads

Mit Werken von:

Georg Friedrich Händel

Elisabeth Jacquet de la Guerre

Prinzessin Anna Amalia von Preußen

Isabella Leonarda

Barbara Strozzi

Jean-Baptiste Lully

u.a.

Besetzung:

Apollo's Cabinet

Collin Shay – Countertenor
Teresa Wrann – Blockflöte
Harry Buckoke – Viola da gamba
Jonatan Bougt – Laute, Gitarre
Thomas Pickering – Cembalo, Blockflöte
Daniel Watt – Perkussion

The Heads

Hans Fröhlich – Barockfagott, Blockflöte
Melissa Wedekind – Barockharfe, Gesang, Live-Electronic
Bärbel Hartrumpf – Violoncello

Weitere Informationen unter zamus.de oder Instagram (juba_zamus)

Mit herzlichen Grüßen aus Köln Ehrenfeld

Bettina Porstmann

Presse & Kommunikation

presse@zamus.de

+49 1573 / 66 00 119 (Mo-Do)
zamus: zentrum für alte musik
Kölner Gesellschaft für Alte Musik e.V.
Heliosstraße 15
50825 Köln

zamus:
zentrum für
alte musik
köln



F. VICTOR
ROLFF-STIFTUNG



Stadt Köln
Kulturamt

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Medienpartnerschaft mit: **Känguru Colonia Verlag GmbH**